

25. April 2012

Sommerkonzerte im Botanischen Garten Berlin



Der Botanische Garten veranstaltet ab dem 11. Mai bis zum 24. August 2012 wieder jeden Freitagabend ab 18 Uhr seine beliebten Sommerkonzerte in einmaliger Atmosphäre. Bei gutem Wetter finden sie unter freiem Himmel statt, – inklusive der Möglichkeit, die Füße in dichtem, weichem Gras im Takt der Musik zu bewegen. Bei schlechtem Wetter finden die Konzerte im Veranstaltungshaus statt. Die Konzertbühne steht inmitten des denkmalgeschützten Gewächshausensembles und seiner tropischen und subtropischen Pflanzenvielfalt.

Die *Big Band Kameleon* eröffnet die Reihe am 11. Mai 2012 mit Swing, Latin, Blues und Funk. In den folgenden Sommerwochen wird ein abwechslungsreiches Programm geboten. Das musikalische Spektrum reicht von klassischer Instrumentalmusik über Jazz und Dixie bis zu Country, Tango, Fado oder Flamenco sowie natürlich tanzbarer Salsa und Samba.

Konzertbesucher haben am Konzerttag mit der Konzertkarte freien Eintritt in den Botanischen Garten und das Botanische Museum, so dass der Konzertbesuch mit einem Pflanzenerlebnis auf 43 ha in Garten und Gewächshäusern sowie Ausstellungsbesuch im Museum verbunden werden kann. In nur wenigen Stunden kann so vor einem Konzert botanisch die ganze Welt umrundet werden – von den Pyrenäen und den Alpen über den Kaukasus bis hin zum Himalaja und weiter durch die Prärie Nordamerikas. Der neue Sommerpfad leitet die Konzertbesucher zu dem schönsten Sommer im Garten. In den Gewächshäusern warten nicht nur die Wüste und der Tropische Regenwald. Die attraktiven Dauer- und Sonderausstellungen im Botanischen Museum lohnen einen Abstecher. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt, denn Getränke und Delikateses für den kleinen Appetit werden angeboten. Die Konzertebene ist barrierefrei zugänglich.

Botanische Extra-Zugabe

Zum Ausklang des Abends bieten der Botanische Garten und das Botanische Museum als besondere Zugabe nach jedem Konzert eine kostenlose botanische Führung an. Ein derartiges Konzerterlebnis inmitten der Vielfalt von 22.000 Pflanzenarten bleibt unvergessen!

Sommerkonzerte 2012

Eine Konzertreihe, veranstaltet vom Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin-Dahlem der Freien Universität Berlin

Bei schönem Wetter finden die Konzerte im Freien statt, bei schlechtem Wetter im Neuen Glashaus.

Karten: Karten **15 Euro** (inkl. Garteneintritt am Konzerttag)
ermäßigt **10 Euro** (inkl. Garteneintritt am Konzerttag)
Familienkarte* **31 Euro** (inkl. Garteneintritt am Konzerttag)
* zwei Erwachsene und bis drei Jugendliche bis 14 Jahren; nicht erhältlich für das DSO-Konzert am 24.08.2012

Vorverkauf:

- **An den Kassen des Botanischen Gartens und Botanischen Museums:**
Alle Konzerte, keine Vorbestellung, keine Vorverkaufsgebühr, zu den Kassenöffnungszeiten.
- **Konzertkasse KOKA 36:**
Alle Konzerte, jedoch **nicht erhältlich für das DSO-Konzert am 24.08.2012**, zzgl. Vorverkaufsgebühr
Tickethotline (030) 61 10 13 13 (Mo-Fr 9-19 Uhr, Sa 10-16 Uhr)
- **Kartentelefon des Deutschen Symphonie-Orchester Berlin:**
nur für das DSO-Konzert am 24.08.2012, Tel. (030) 20 29 87 11 (Mo.-Fr. 9-17 Uhr)

Eingänge: Königin-Luise-Platz (Bus 101, X83)
Unter den Eichen (Bus M48)

(10 Minuten Fußweg von den Eingängen zum Konzert)

Pressefotos: www.bgbm.org/bgbm/pr/Archiv/pressimages/press_images.HTM#Konzerte

Programm

(Programmänderungen vorbehalten)

11. Mai 2012
Freitag, 18-20 Uhr



BIG BAND KAMELEON

Swing, Latin, Blues und Funk

Der Name ist Programm: Die BIG BAND KAMELEON ist ebenso vielgestaltig wie das gleichnamige Reptil. So wie dieses seine Farbe ändert, wechselt die Band ihre musikalischen Stilrichtungen nach Lust und Laune. Wer sie zum ersten Mal hört, wird verblüfft feststellen, dass die Musiker um den Bandleader Matthias Harig sich nicht nur auf dem abgesteckten Areal des klassischen Swingrepertoires der 40er Jahre bewegen, sondern auch tollkühne Ausflüge in fremde Gefilde wagen und dabei tolle Sounds kreieren: Latin, Blues, Funk, Rock und Pop sind für KAMELEON keine Tabus.

Weitere Infos und Hörproben: www.bigband-kameleon.de

18. Mai 2012
Freitag, 18-20 Uhr



Maria Carvalho & Trio Fado

Der Fado, entstanden in Lissabon, ist der musikalische Ausdruck von Gefühlen, die uns im Leben begegnen und begleiten. Trio Fado spielt die Echtheit und die Simplizität dieser Musik auf eine Weise, die uns im Innersten berührt. Die Stimmen von Maria Carvalho und Antonio de Brito wirken durch ihre ganz spezielle und unterschiedliche Farbe; und die portugiesische Gitarre, die den unverwechselbaren Klang des Fados ausmacht, wird von einem Cello, gespielt von Benjamin Walbrodt, romantisch unterstrichen. Trio Fado interpretiert mit eigenen Arrangements berühmte Fados verschiedener Epochen. In ihren Kompositionen und Texten behält die Gruppe die alte Form des Fados, und verstärkt sie durch den Einfluss der musikalischen Erfahrungen der Musiker. Die Vielfalt der Instrumentierung und die lyrischen Anklänge der Texte bereichern die urige, ursprüngliche Form des Fados. Weitere Infos: www.triofado.de

25. Mai 2012
Freitag, 18-20 Uhr



London – Paris – New York

Gypsy & Latin Music – Rasant von Osteuropa nach Südamerika Rhythmen der Sinti und Roma vom Balkan und aus Frankreich verführen zum Träumen. Die fröhlichen und melancholischen Lieder des Quartetts bringen die Geige zum Schmelzen. Gitarre, Bass und Tasteninstrumente bilden den authentischen Hintergrund. Ebenso lassen die beschwingten und mitreißenden Sounds der Latin Music mit Bossa Nova, Samba und Ausflügen in die Karibik Urlaubsstimmung aufkommen...

Weitere Infos und Hörproben: www.londonparisnewyork.de

27. Mai 2012
Pfingstsonntag, 11-13 Uhr



Dixie Brothers

Dixieland und Swing
Die Dixie Brothers spielen die schönsten Songs der 20er, 30er und 40er Jahre mit Herz und Seele. Seit mehr 20 Jahren ist die siebenköpfige Band in der Berliner Musikszene und in vielen deutschen Jazzclubs zu Hause. Mit ausgefeilten Arrangements interpretieren sie Swing- und Dixie-Standards erfrischend und modern. Filmsongs, Blues und alte Schlager sowie Latin-Nummern vervollständigen das Repertoire.

Weitere Infos: www.dixiebrothers.de

1. Juni 2012
Freitag, 18-20 Uhr



Country Delight

Musik aus dem Herzen der USA

Der Name Country Delight beschreibt die Liebe zu dieser Musik: Freude und Spaß am Musizieren, Entertainment und der Funke, der überspringt. Die Band bewahrt die Wurzeln der Country Musik und verarbeitet diese Einflüsse in ihren eigenen Songs. Bei der Auswahl des Repertoires spielt für Country Delight der Aspekt der Vielseitigkeit eine große Rolle. Line Dance, Traditionals, eigene Songs und auch Oldies gehören zum festen Bestandteil der Konzerte.

Weitere Infos und Hörproben: www.countrydelight.de

8. Juni 2012
Freitag, 18-20 Uhr



Cantango Nuevo

modern tango art zwischen Buenos Aires, Berlin und Tokyo

Auf Violine, Akkordeon und Flügel entführt das Trio sein Publikum mit melancholischen Melodien und lebhaften Rhythmen voller Höhen und Tiefen in die Welt des internationalen Tangos. Interkulturelle Begegnungen finden statt, wenn das Trio Werke von Piazzolla und anderen interpretiert und - als Besonderheit - eigene Tango Arrangements japanischer Volksmusiken spielt. Tango in seiner Vollendung. Weitere Infos: www.cantangonuevo.de

15. Juni 2012
Freitag, 18-20 Uhr



Damenorchester Salome

Die Bigband spielt und singt in einer temporeichen Fahrt durch Swing, Jazz, Latin und Soul

Das 1997 von der Kapellmeisterin und Pianistin Bettina Erchinger gegründete Damenorchester Salome beherrscht in seinen originellen Arrangements die stilistische Klaviatur des Jahrhunderts. Vielfältig und international singt und tanzt sich diese rein weiblich besetzte „Pocket-Big-Band“ in einer temporeichen Fahrt durch Swing und Jazz, Latin und Soul. Mit Charme und Tempo, frech und stilvoll bieten acht zauberhafte Ladies außergewöhnliches Entertainment.

Weitere Infos: www.damenorchester-salome.de

22. Juni 2012
Freitag, 18-20 Uhr



Salon Orchester Berlin

Tango, Walzer, Swing, Boogie und die Schlager der goldenen 20er-Jahre
Das 1981 von Christoph Sanft gegründete Salon Orchester Berlin zählt zu den beliebtesten unabhängigen Orchestern der Stadt. Die Musikerinnen und Musiker knüpfen mit Leidenschaft sowohl an die Tradition der kleinen Salonorchester als auch an die Ära der großen Tanz- und Unterhaltungsorchester an. Das Programm umfasst unvergessene (Tonfilm-)schlager und Evergreens, die im Stil der 20er bis 60er Jahre dargeboten werden. Im Botanischen Garten tritt das Salon Orchester Berlin in seiner größten Besetzung auf.

Weitere Infos und Hörproben: www.salon-orchester-berlin.de

29. Juni 2012
Freitag, 18-20 Uhr



Ji-Yeoun You: Klavierabend

Mozart Sonate KV 281, Ravel Gaspard de la Nuit, Chopin Préludes Op.28
Das Konzertleben der Pianistin Ji-Yeoun You spielt sich zwischen Korea und Deutschland ab. In ihrer Heimatstadt Yeosu, dem Austragungsort der Weltausstellung Expo 2012, gab sie im Alter von zehn Jahren ihr Konzertdebüt. Mittlerweile ist sie dort aufgrund ihrer musikalischen Verdienste zur Ehrenbürgerin ernannt worden. You's Herz schlägt indes seit Jahren mindestens ebenso heftig für Berlin. Hier hat sie an den beiden renommierten Musikhochschulen mit höchsten Auszeichnungen ihre künstlerische Reife erlangt und von hier aus konnte sie mit Klavierabenden und Orchesterkonzerten in ganz Europa ein anspruchsvolles, dem musikalischen Mainstream entsagendes Konzertpublikum gewinnen. Auch in der Sommerkonzertreihe des Botanischen Gartens Berlin hat die Künstlerin über Jahre hinweg einen großen Freundeskreis um sich geschart, mit ihrem Spiel, das jeden Einzelnen tief anrührt: You – just for you.

Weitere Infos: www.jiyeounyou.de

6. Juli 2012
Freitag, 18-20 Uhr



The Toby Tones

Jump - Swing - Jive

Die Toby Tones spielen den frischsten, schönsten und interessantesten Swing und „Jump and Jive“ (eine Art „jazzige“ Vorstufe des Rock and Roll der 50er und 60er Jahre) Berlins. Ihre Arrangements sind handgemacht und kombinieren eigene „Jump and Jive“ Kompositionen mit selbst erdichteten deutschen Texten. Alles zusammen wird in einer Live Show verbunden, die den Spaß am Entertainment in den Vordergrund stellt. Instrumentale Virtuosität, atemberaubende Solos und Solo- und Satzgesang im Stil der 30er bis 50er Jahre feiern die großen Vorbilder der Band: Louis Prima und Benny Goodman.

Weitere Infos und Hörproben: www.tobytones.com

20. Juli 2012
Freitag, 18-20 Uhr



Dotschy Reinhardt Ensemble

Gypsy-Swing

Dotschy Reinhardt ist der jüngste musikalische Spross aus der Familie des genialen Jazz-Gitarristen Django Reinhardt. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, den großen Namen Django Reinhardts mit eigenen musikalischen Ideen in die Zukunft zu tragen. Sie präsentiert mit ihrem hochkarätigen Ensemble einen ganz eigenen, kühnen und doch so wunderbar intimen Entwurf davon, was es heißen kann, im 21. Jahrhundert Sinteza, eine Künstlerin des Sinti-Volkes zu sein. Ihre Kompositionen verbinden den lebhaften Gypsy-Swing im Stil des Hotclub de France mit lateinamerikanischen und modernen Klängen.

Weitere Infos und Hörproben: www.dotschyreinhardt.com

27. Juli 2012
Freitag, 18-20 Uhr



Conexión

Salsa Live Band

Die Sängerin Mayelis Guyat und fünf hochkarätige Musiker der Berliner Salsa- und Latin Jazz-Szene bilden zusammen das Sextett Conexión. Gefühlvolle und mitreißende Klassiker des kubanischen und südamerikanischen Repertoires erklingen im modernen und urbanen Conjunto-Sound. Delikate Salsa – Pur serviert! Mambo und Son wechseln sich ab mit ChaChaChá und Bolero. Auch Merengues, Sambas und Bossa Novas gehören zum Repertoire. Positive Energie, karibische Lebensfreude und der perkussiv pulsierende Groove sind die Markenzeichen von Conexión. Weitere Infos und Hörproben: www.conexion-salsa.com

3. August 2012

Freitag, 18-20 Uhr



Saxofonquadrat

Feingewobene Klänge, pulsierende Grooves und virtuose Improvisationen klassischer und moderner Musik

Es ist ein besonderer Sound, mit dem sich SAXOFONQUADRAT seit vielen Jahren auf verschiedensten Konzertpodien präsentiert. Die vier Musiker gruppieren ihre Vorlieben und die vielfältigen Impulse aus ihrem musikalischen Umfeld zu ebenso bunten wie konsistenten Programmen. So kombinieren sie Altes mit Neuem, Eigenes mit Fernem, Klang mit Groove, Kontemplation mit Ausgelassenheit. Die neugierige Suche in Repertoire und Aufführungspraxis stellt vorgefundene Standards in den Hintergrund. Voller Freude orientiert sich SAXOFONQUADRAT in den Freiräumen der Improvisation.

Weitere Infos: www.saxofonquadrat.de

10. August 2012

Freitag, 18-20 Uhr



Seldom Sober

Irish Folk Music

Die ursprünglich als kleines Pub-Projekt gegründete Seldom Sober Company hat sich in kurzer Zeit einen hervorragenden Ruf als Liveband erarbeiten können. Die Band spielt Irish Folk und bedient aber auch viele angrenzende Genres wie schottische Musik und eigene Kompositionen. Dazu kommen oft sehr kontrastreiche Zitate aus allen erdenklichen Ecken des weltweiten musikalischen Schaffens. So entsteht das einmalige Spektakel lebendiger Folk-Musik. Unterhaltsam, humorvoll und musikalisch aufregend.

Weitere Infos und Hörproben: www.seldomsober.de

17. August 2012

Freitag, 18-20 Uhr



Laura la Risa y Compania

Flamenco puro! Ein andalusisches Fest mit Tanz, Gesang und Gitarren. Auch in diesem Jahr wird die Flamencotänzerin und Choreographin Laura la Risa die Zuschauer mit dem Auftritt ihrer Compania begeistern. Höhepunkte des einmaligen Erlebnisses aus einem Farbenmeer schöner Kostüme und Tänze sind die solistischen Darbietungen der Flamenca! Authentischer Flamenco in Kombination mit leidenschaftlichen Gesängen und den Klängen der Gitarren verwandeln die Bühne in den Schauplatz eines riesigen Flamencofestes.

Weitere Infos: www.laura-la-risa.de

24. August 2012

Freitag, 18-20 Uhr



Blechbläserquintett des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin

Falk Maertens & Raphael Mentzen/Trompete, Paolo Mendes/Horn, Andreas Klein/Posaune, Johannes Lipp/Tuba mit Henrik Magnus Schmidt/Schlagzeug
Kompositionen von Lully, Heinrich VIII, Albéniz u.a., Ewazen, Soler, Berkeley, Kálmán, Shemaria, Williams, Snyer

www.dso-berlin.de

